
Heinrich und Lucie.

Erster Theil.

Kleine Kinder, welche die Aussprache aller Buchstaben kennen, können Wörter lesen und alles das verstehen, was in diesem Buche erzählt wird.

Heinrich und Lucie waren Geschwister, das heißt, Heinrich war der Bruder von Lucie und Lucie war die Schwester von Heinrich. Heinrich war eben in das Haus seiner Eltern zurückgekehrt, denn er hatte, als er noch ein ganz kleines Kind war, bey seinem Onkel gelebt, und das bis zu diesem Augenblicke.

Lucie schlief in einem kleinen Bette im Schlafzimmer ihrer Mutter, neben dem Wohnzimmer derselben, und Heinrich lag in einem andern Bette in einem andern Zimmer.

Früh am Morgen, als Lucie noch im Bette lag, schien ihr die Sonne durch die Fensterscheiben in's Gesicht und weckte sie auf. Als sie völlig erwacht war, wußte sie, daß der Morgen angebrochen, weil es hell war, und sie rief ihrer Mutter, indem sie fragte: „Mutter, kann ich aufstehen?“ Aber die Mutter antwortete ihr nicht, denn sie hörte nicht, was Lucie sagte, weil sie noch schlief. Als Lucie bemerkte, daß ihre Mutter noch nicht aufgewacht war, lag sie ganz still, um sie nicht zu stören, bis sie